



**Vergangenheit aufgedeckt**  
**Tag des offenen Denkmals**  
**Archäologie und Bauforschung**

**2008**

**14. September**

**Stadt  Viersen**

**Der Bürgermeister**

- untere Denkmalbehörde -

**in Zusammenarbeit mit:**

**dem Verein für Heimatpflege e.V.**

**dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Dülken e.V.**

**den Süchtelner Heimatfreunden**

**und dem Bürgerverein von Boisheim e.V.**

**und der städtischen Realschule Viersen**



# VERGANGENHEIT AUFGEDECKT - ARCHÄOLOGIE UND BAUFORSCHUNG

Tag des offenen  
Denkmals  
14. September 2008

**STADT VIERSEN**  
-Untere Denkmalbehörde-

in Zusammenarbeit mit  
Verkehrs- und Verschönerungsverein Dülken e.V.  
Verein für Heimatpflege e.V. Viersen  
Bürgerverein von Boisheim e.V.  
Süchtelner Heimatfreunde e.V.

sowie  
Städtische Realschule an der Josefskirche

## Vergangenheit aufgedeckt – Archäologie und Bauforschung

Im Müll vergangener Zeiten nach "Schätzen" suchen oder schimmelige Wände abklopfen ... Wissen Sie eigentlich wie Archäologen und Bauforscher arbeiten?

Heutige Archäologen nutzen neben Schaufel, Kelle und Pinsel eine Vielzahl naturwissenschaftlicher Methoden. Diese helfen ihnen beim exakten Vermessen von Ausgrabungsstellen, Datieren und Einordnen der Funde oder bei der genauen Bestimmung von gefundenem Knochenmaterial. Moderne Archäologen bemühen sich um den langfristigen Erhalt der Bodendenkmale im Boden. Wenn sie ausgraben geschieht dies, weil die archäologischen Denkmale im Erdreich akut bedroht sind, etwa durch Baumaßnahmen oder zu intensive landwirtschaftliche Nutzung. Archäologen können heute recht genaue Aussagen machen über Alter und Herkunft der Funde, aber auch über wirtschaftliche Beziehungen, die naturräumlichen Voraussetzungen, Verwandtschaftsverhältnisse, die gesundheitliche Verfassung von Gruppen und Einzelpersonen, Ernährung oder Handwerkstechniken.

Auf der Suche nach den Spuren der Zeit untersuchen Bauforscher historische Bausubstanz meist im Vorfeld von geplanten Sanierungen und Abrissmaßnahmen. Sie sichten Archivmaterial, legen alte Wand- und Putzschichten frei, datieren das Alter von Bauhölzern und erstellen genaue Pläne des baulichen Istzustands. Sie kommen dabei oft zu überraschenden neuen Beurteilungen von Alter und Konstruktionsweise der Gebäude und liefern wichtige Erkenntnisse nicht nur zum weiteren Umgang mit der Bausubstanz sondern auch zur örtlichen Geschichte.

Archäologen wie Bauforscher tragen mit ihrer Arbeit wesentlich zum Verständnis unserer eigenen historischen Identität bei. Ein Grund, weshalb sich der Tag des offenen Denkmals in diesem Jahr schwerpunktmäßig diesen spannenden Arbeitsfeldern widmet.\*

\* Quelle: Deutsche Stiftung Denkmalschutz

## Schule macht mit *Experimentelle Archäologie:* Schüler bauen ein mittelalterliches Grubenhaus



*Begleitende Ausstellung zur  
archäologischen Grabung  
„Riethof“ an der Heierstraße  
mit Unterstützung der Firma  
archäologie.de*

## Cafeteria im Foyer der Realschule durch den Förderverein

### Ausklang

In der Realschule an der Josefskirche  
Ab 17:30 Uhr  
Bei Musik, Speisen und Getränken

Alle Teilnehmer, ob Veranstalter oder Besucher  
des Tages des offenen Denkmals, sind herzlich  
eingeladen.

Organisation: Ellen Westerhoff Layout: Richard Caelters

## Denkmäler zur freien Besichtigung

Von 13:00 bis 17:00 Uhr



**Wohnhaus Walter Kaiser II**  
VIERSEN, Burgstraße 6



**Brückenwärterhaus Nordkanal**  
VIERSEN, Antwerpener Platz 1



**Villa Vogelsang**  
DÜLKEN, Marktstraße 20



**Preisträger Rheinische Denkmalpflege**  
SÜCHTELN, Tönisvorster Straße 61

## PROGRAMM

### *Entlang der Dülkener Stadtmauer*

#### Rundgang:

Unter der Leitung von René Franken M.A.  
Historiker

Start: **um 11:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:00 Uhr**  
Treffpunkt: vor dem Gefangenenurm, Theodor-Frings-Allee



### *Verstecktes – Entdecktes Bauforschung an Viersener Baudenkmalern*

#### Bustour:

Unter der Leitung von Ellen Westerhoff  
Denkmalpflegerin der Stadt Viersen

Start Süchteln: **13:30 Uhr**

Treffpunkt: Bushaltestelle Westring, Fahrtrichtung Viersen

Zusteigemöglichkeit Viersen: **13:45 Uhr**

Bushaltestelle an der Remigiuskirche, Fahrtrichtung Dülken

Beginn geführte Besichtigung:

**Dülken, Marktstr. 20** **14:00 Uhr**

**Süchteln, Tönisvorster Str. 61** **14:45 Uhr**

**Viersen, Burgstr. 6** **15:30 Uhr**

**Viersen, Antwerpener Platz 1** **16:10 Uhr**

**Viersen, An der Josefskirche 25** **16:50 Uhr**

Rückfahrt nach Viersen, Dülken, Süchteln: **18:30 Uhr**  
Aus- und Zustieg an allen genannten Haltestellen möglich

## Schule macht mit

### *Denkmäler rund um die Pfarrkirche St. Joseph*

Führungen und Erläuterungen durch Schüler der städtischen  
Realschule an der Josefskirche, An der Josefskirche 25:

**Start: ab 13:00 Uhr**

Treffpunkt: Foyer Städtische Realschule an der  
Josefskirche, An der Josefskirche 25

**Katholische Pfarrkirche St. Joseph,**  
An der Josefskirche 15

**Katholisches Pfarrhaus St. Joseph,**  
Josefstr. 9

**Kaplaneien St. Joseph,**  
Josefstr. 3, 5 und 7

**Gastwirtschaft "Viersener Hof",**  
Gladbacher Str. 1

**Wohnhaus und Praxis Dr. Josef Heimbach,**  
Gereonsplatz 23

**Altes Brauhaus,**  
Gereonsstr. 21

**Baumwollspinnerei Furmans und Goeters,**  
Gereonstr. 75

**Turnhalle des Viersener Turnvereins,**  
Gereonsstr. 126

**Buntweberei Nottberg und Sohn,**  
Viktoriastr. 13/ Freiheitsstr. 206

